

33. Sitzung

des Kreisausschusses

Tag der Sitzung

04.03.2024

ORT DER SITZUNG

Kelheim

VORSITZENDER: Martin Neumeyer

ZAHL ALLER AUSSCHUSSMITGLIEDER: 12 Kreisräte (zzgl. Landrat)

**NAMEN DER ANWESENDEN UND
STIMMBERECHTIGTEN KREISRÄTE:**

Georg Bergermeier, 93352 Rohr i. NB
Herbert Blascheck, 84085 Langquaid

erscheint um 15:45 Uhr während
TOP 4 ö. T. zur Sitzung

Dr. Uwe Brandl, 93326 Abensberg
Willi Dürr, 93351 Painten
Christian Nerb, 93342 Saal/Donau
Jörg Nowy, 93343 Essing
Michael Raßhofer, 93351 Painten
Peter-Michael Schmalz, 84085 Langquaid
Christian Schweiger, 93309 Kelheim
Martin Huber, 84048 Mainburg

Vertretung für Herrn Thomas
Mommel

Simon Steber, 93326 Abensberg

Vertretung für Herrn Dr. Bastian
Bohn

Richard Zieglmeier, 93326 Abensberg

Vertretung für Frau Maria Krieger

FEHLENDE KREISRÄTE:

Dr. Bastian Bohn, 93326 Abensberg
Maria Krieger, 93339 Riedenburg
Thomas Mommel, 93333 Neustadt/Donau

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

SCHRIFTFÜHRER/IN: Emma Meier

AUSSERDEM WAREN ANWESEND:

Herr Wolfgang Burger, Herr Nikolaus Höfler, Frau Andrea Krieger, Frau Sonja Lutter-Peterburs, Herr Sebastian Post, Frau Laura Schmailzl, Herr Reinhard Schmidbauer, Herr Lukas Sendtner

Außerdem waren anwesend:

- Herr KR Helmut Fichtner

Caritas-Krankenhaus St. Lukas GmbH

- Frau Geschäftsführerin Sabine Hehn
- Frau Claudia Eder

BESCHLUSSFÄHIGKEIT NACH ART. 41 ABS. 2 LKRO WAR GEGEBEN.

Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich

1. Feuerwehrwesen; Zuwendung des Landkreises Kelheim an den Markt Langquaid für den Kauf eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20 für die Freiwillige Feuerwehr Langquaid
2. Feuerwehrwesen; Zuwendungen des Landkreises Kelheim an den Markt Siegenburg für den Kauf eines Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20 für die Freiwillige Feuerwehr Siegenburg
3. Feuerwehrwesen; Zuwendungen des Landkreises Kelheim an die Gemeinde Herrngiersdorf für den Kauf eines Gerätewagen-Logistik GW-L2 mit Zusatzbeladung Modul "Wasserversorgung" für die Freiwillige Feuerwehr Herrngiersdorf
4. Caritas-Krankenhaus St. Lukas GmbH;
Situationsbericht der Geschäftsführung und Veranschlagung im Kreishaushalt/Finanzplan 2024 ff. bzgl.
 - Defizitausgleiche für die Wirtschaftsjahre 2023 (Rest) und 2024 (Wirtschaftsplan)
 - sonstige Haushaltsansätze im Landkreishaushalt 2024
5. Landkreishaushalt 2024 (4. Vorberatung)

Niederschrift

über die 33. Sitzung des Kreisausschusses am 04.03.2024, 15:00 Uhr, im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Kelheim (Zi. Nr. EG.54).

Landrat Neumeyer eröffnet die Sitzung. Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keinerlei Einwendungen erhoben. Die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses liegt vor.

Weiterhin gibt der Vorsitzende bekannt, dass mit der Aufnahme von Bildaufnahmen während der Sitzung Einverständnis besteht, sofern die Ordnung der Sitzung dadurch nicht gestört wird und kein Widerspruch erfolgt.

Beschluss-Nr. 287: Feuerwehrwesen; Zuwendung des Landkreises Kelheim an den Markt Langquaid für den Kauf eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20 für die Freiwillige Feuerwehr Langquaid

Beschluss:

Dem Markt Langquaid wird für den Kauf eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20 für die Freiwillige Feuerwehr Langquaid ein einmaliger Kreiszuschuss in Höhe von 30.000 € gewährt.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 288: Feuerwehrwesen; Zuwendungen des Landkreises Kelheim an den Markt Siegenburg für den Kauf eines Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20 für die Freiwillige Feuerwehr Siegenburg

Beschluss:

Dem Markt Siegenburg wird für den Kauf eines Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeuges HLF 20 für die Freiwillige Feuerwehr Siegenburg ein einmaliger Kreiszuschuss in Höhe von 35.700 € gewährt.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 289: Feuerwehrwesen; Zuwendungen des Landkreises Kelheim an die Gemeinde Herrngiersdorf für den Kauf eines Gerätewagen-Logistik GW-L2 mit Zusatzbeladung Modul "Wasserversorgung" für die Freiwillige Feuerwehr Herrngiersdorf

Beschluss:

Der Gemeinde Herrngiersdorf wird für den Kauf eines Gerätewagen-Logistik GW-L2 mit Zusatzbeladung Modul „Wasserversorgung“ für die Freiwillige Feuerwehr Herrngiersdorf ein einmaliger Kreiszuschuss in Höhe von 21.000 € gewährt.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 290: Caritas-Krankenhaus St. Lukas GmbH; Situationsbericht der Geschäftsführung und Veranschlagung im Kreishaushalt/Finanzplan 2024 ff. bzgl.
- Defizitausgleiche für die Wirtschaftsjahre 2023 (Rest) und 2024 (Wirtschaftsplan)
- sonstige Haushaltsansätze im Landkreishaushalt 2024

Beschluss:

1. Situationsbericht: Kenntnisnahme
2. Restlicher Defizitausgleich für das Wirtschaftsjahr 2023

Da die im Kreishaushalt 2023 veranschlagten Finanzmittel (7,6 Mio. €) zusammen mit dem vorhandenen Ausgabereist (Vorjahr; ca. 1,1 Mio. €) voraussichtlich ausreichen werden, um das prognostizierte Defizit (Stand 07.12.2023) des Wirtschaftsplans/Jahresabschlusses 2023 der Caritas-Krankenhaus St. Lukas GmbH (CSL) i. H. v. -8,654 Mio. € (Wipl 2023 -8,364 Mio. €) vollständig ausgleichen zu können, wird hierfür im Landkreishaushalt 2024 kein ergänzender Haushaltsansatz veranschlagt.

3. Defizitausgleich für das Wirtschaftsjahr 2024 (Vollausgleich) und staatl. Zuwendung für das Defizit der Gynäkologie und Geburtshilfe; Finanzplanung 2025 ff.

Im Landkreishaushalt 2024 werden 8,4 Mio. € für den lt. Wirtschaftsplan 2024 prognostizierten vollständigen Defizitausgleich der CSL (-8,755 Mio. € bzw. -8,829 Mio. € inkl. MVZ-Verlust) veranschlagt (Ausgabe im Verwaltungshaushalt; beabsichtigter Vollausgleich mit Ausgabereist i. H. v. 0,5 Mio. € aus Vorjahr).

Im Haushaltsjahr 2024 werden 1,0 Mio. € für die staatl. Zuwendung zur Förderung der Gynäkologie und Geburtshilfe (anteilige Defizitübernahme für diesen Bereich) als Einnahme im Verwaltungshaushalt veranschlagt.

In der Finanzplanung 2025 ff. werden 9,3 Mio. €/ 9,7 Mio. €/ 10,0 Mio. € p. a. für die zukünftigen Defizitausgleiche (Ausgaben) und 1,0 Mio. € p. a. für die jeweils anteilige – jedoch nicht verbindlich gesicherte - staatl. Zuwendung zur Förderung der Gynäkologie und Geburtshilfe berücksichtigt.

4. Zins- und Tilgungsleistungen zur Finanzierung der Investitionen; Finanzplanung 2025 ff.

Die jeweiligen Zins- u. Tilgungsleistungen für die Finanzierung der Investitionen (s. Investitionsprogramm – Anlage 3) der CSL werden entsprechend der Tilgungsplanung im Verwaltungshaushalt 2024 i. H. v. 742.000 € (Zinserstattung), im Vermögenshaushalt 2024 i. H. v. 2.115.000 € (Tilgungserstattung/Bausparraten) und im Finanzplan 2025 ff. (ansteigende Beträge – s. Übersichten Anlage 4-6) veranschlagt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Zins- und Tilgungsleistungen entsprechend dem jeweiligen Zins-/Tilgungsplan fristgerecht an die CSL zu erstatten (Dauerbeschluss; Liquidität).

Die Beschlussfassung (Kreisausschuss) über die jeweilige Bürgschaft und Schuldendienstleistungen (kreditähnliche Rechtsgeschäfte), welche für den entsprechenden Kreditvertrag (zu finanzierender Eigenanteil) der CSL erforderlich ist/war, sind für die im Investitionsprogramm dargestellten Maßnahmen bereits erfolgt bzw. erfolgen für neue/weitere Investitionen gesondert (Einzelbeschluss/-genehmigung – Regierung v. Bayern).

Dafür: 11 Dagegen: 2

Beschluss-Nr. 291: Landkreishaushalt 2024 (4. Vorberatung)

Kenntnisnahme:

Die Erläuterungen, Informationen u. sonstige Daten zum Kreishaushalt 2024 werden zur Kenntnis genommen (s. Anlage 2 Seite 13 - 38).

Die Sitzung war um 16:44 Uhr beendet.

Landrat

Protokollführer/in

Neumeyer

Meier